



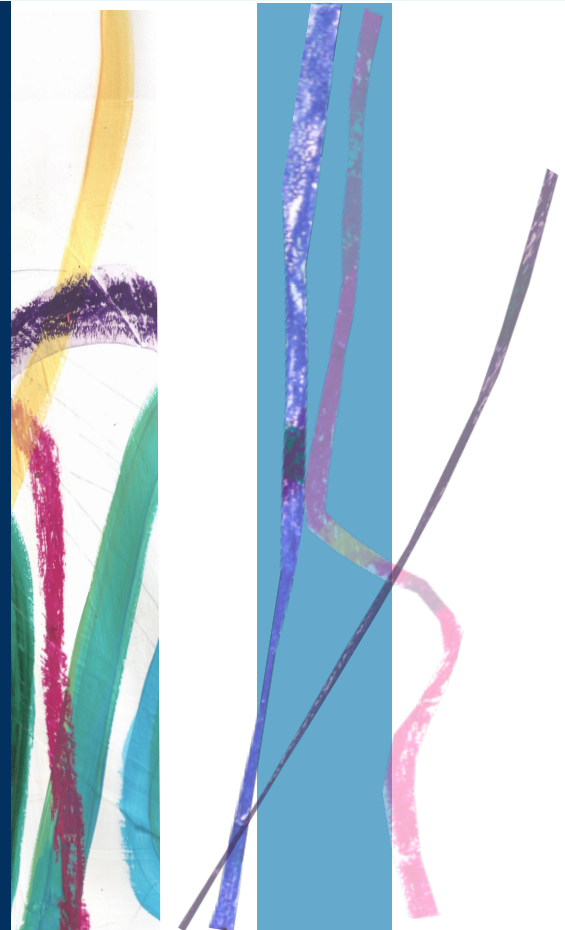
**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Professur für Wirtschaftspädagogik

Wirtschaftspädagogik

EIN STUDIUM //

VIELE MÖGLICHKEITEN



LEHRVERANSTALTUNGEN IM WAHLPFLICHTBEREICH

ANGEBOT DER PROFESSUR FÜR WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK



HERZLICH WILLKOMMEN

AN DER PROFESSUR

FÜR WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK!

Unsere Professur bietet für alle Studiengänge der Fakultät Wirtschaftswissenschaften Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich der Schwerpunkte Learning and Human Resources Management sowie Wirtschaftspädagogik an. Unser Angebot wird von Zeit zu Zeit durch Veranstaltungen von externen Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Praxis ergänzt. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen die einzelnen Veranstaltungen inhaltlich näher vorstellen.

Informationen zu den einführenden Veranstaltungen (Bachelorniveau) finden Sie auf den Seiten 5 bis 8, Informationen zu den vertiefenden Veranstaltungen (Masterniveau) auf den Seiten 11 bis 15. Die Veranstaltungen sind jeweils alphabetisch sortiert. Verstehen Sie diese Broschüre bitte als Ergänzung zu den verbindlichen Studiendokumenten, d. h. dem Modulhandbuch und der Anlage 2 der Studienordnung Ihres Studienganges. Über das Lehrangebot anderer Professuren in den Schwerpunkten Learning and Human Resources Management und Wirtschaftspädagogik informieren Sie sich bitte in OPAL oder auf den entsprechenden Webseiten.

Ihr Team der Professur für Wirtschaftspädagogik

Wirtschaftspädagogik

BACHELOR



Betriebliche Aus- und Weiterbildung

Einführung in das kaufmännische Bildungswesen

**Fachwissenschaft (z. B. Buchführung)
aus didaktischer Perspektive**

Grundlagen des Personalmanagements

Instrumente der Personalauswahl

**Methoden empirischer Sozialforschung in der
kaufmännischen Aus- und Weiterbildung**

Pädagogische Psychologie

Wirtschaftsdidaktik in der Praxis

BACHELOR// Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich

Betriebliche Aus- und Weiterbildung

In diesem Seminar setzen Sie sich mit aktuellen Fragen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung auseinander. Dabei stehen verschiedene Methoden der betrieblichen Aus- und Weiterbildung sowie Möglichkeiten zur Evaluation von Weiterbildungsmaßnahmen im Fokus.

Das Seminar beantwortet beispielsweise folgende Fragen:

- Wie lässt sich betriebliche Aus- und Weiterbildung organisieren?
- Welche Methoden können im Rahmen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden?
- Was versteht man unter Coaching und Mentoring?



Einführung in das kaufmännische Bildungswesen

Vorlesungs- und Seminarteil beschäftigten sich mit dem System der beruflichen Bildung in Deutschland. Neben den rechtlichen und institutionellen Grundlagen der beruflichen Aus- und Weiterbildung, auch im internationalen Vergleich, werden aktuelle berufsbildungspolitische Themen (z. B. Durchlässigkeit in der beruflichen Bildung) behandelt.

Die Veranstaltung adressiert z. B. folgende Fragen:

- Welche Möglichkeiten der beruflichen Aus- und Weiterbildung gibt es in Deutschland?
- Wie erfolgt berufliche Bildung in anderen Ländern?

Fachwissenschaft (z. B. Buchführung) aus didaktischer Perspektive

In dem Seminar betrachten Sie Fachwissenschaften, wie beispielsweise Buchführung oder Wirtschaftsinformatik, aus der Perspektive des Lehrenden. Gemeinsam mit anderen Studierenden entwickeln Sie auf Basis von einschlägigen fachdidaktischen Theorien und Modellen spannende Lernumgebungen und -materialien, die im Anschluss auch praktisch erprobt werden können.

In der Veranstaltung werden unter anderem folgende Fragen diskutiert:

- Wie lassen sich fachspezifische Inhalte didaktisch aufarbeiten?
- Wie werden entsprechende Lernmaterialien medial gestaltet?
- Welchen Mehrwert stiften die neuen Materialien für Lehrende und Lernende?



Grundlagen des Personalmanagements

Die Vorlesung thematisiert grundlegende Fragestellungen des Personalmanagements wie Personalplanung, Personalcontrolling, Personalbeschaffung, Personalauswahl, Personaleinsatz und -entwicklung sowie Personalabbau und -freisetzung. Sie erfahren, wie sich verschiedene Forschungslinien entwickelt haben und lernen den State-of-the-Art der Forschung kennen. Neben theoretischen Modellen werden unternehmenspraktische Fragestellungen vorgestellt und arbeitsrechtliche Gesichtspunkte erörtert.

Die Vorlesung beantwortet z. B. folgende Fragen:

- Wie gelingt eine arbeits- und anforderungsbezogene Personalauswahl?
- Welche Erkenntnisse zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet die Führungsforschung und wie lassen sich diese auf die alltägliche Führungspraxis übertragen?
- Welche Hinweise liefern Motivationstheorien für die Gestaltung von Arbeitsanreizen?

Instrumente der Personalauswahl

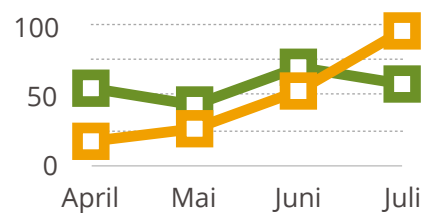
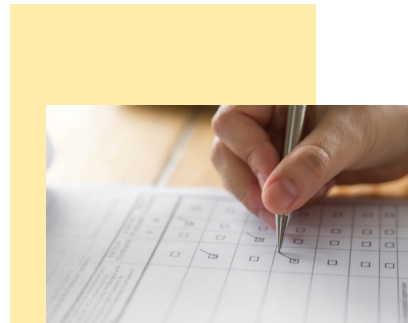
In dem Seminar bearbeiten Sie in einer Gruppe aus Studierenden eine Fallstudie und setzen sich so näher mit dem Prozess der Personalauswahl auseinander. Dabei lernen Sie die verschiedenen Aufgaben bei der Personalauswahl kennen. Das erworbene Wissen vertiefen Sie in Referaten.

Die Veranstaltung gibt u. a. auf folgende Fragen eine Antwort:

- Welche konkreten Instrumente der Personalauswahl gibt es und welche Vor- und Nachteile haben sie?
- Wie wird eine Stellenanzeige erstellt?



© PantherMedia



Methoden empirischer Sozialforschung in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung

Ziel der Vorlesung ist es, den Ablauf einer empirischen Untersuchung (Planung, Datenerhebung und Datenauswertung) zu verstehen und selbst umsetzen zu können. Sie lernen verschiedene Methoden und Verfahren der Datenerhebung (z. B. Befragung, Beobachtung) sowie Datenauswertung (z. B. t-Test, Varianzanalyse) kennen, erfahren mehr über deren Anwendungsgebiete und deren jeweilige Vor- und Nachteile. Im Rahmen des Tutoriums erlernen Sie den Umgang mit der Statistiksoftware SPSS. Sie arbeiten mit beispielhaften Datensätzen und sind in konkrete sozialwissenschaftliche Studien eingebunden.

In der Veranstaltung werden u. a. folgende Fragen beantwortet:

- Welche Möglichkeiten gibt es, um Daten zu erheben und auszuwerten?
- Welche Methoden bzw. Verfahren sind für welche Zielstellung geeignet?

Pädagogische Psychologie

Die Vorlesung thematisiert ausgewählte Gebiete der Psychologie, die im Bereich des Lehrens und Lernens von besonderer Bedeutung sind. Dazu zählen die Psychologie der Wahrnehmung, die Entwicklung der Intelligenz, des Denkens und Annahmen zum Aufbau des menschlichen Gedächtnisses.

Die Vorlesung beantwortet u. a. folgende Fragestellungen:

- Mit welchen (klassischen) Theorien kann Lernen erklärt werden?
- Was ist Intelligenz und wie lässt sie sich messen?
- Wie funktioniert Wahrnehmung?



© PantherMedia



Wirtschaftsdidaktik in der Praxis

In dem Seminar lernen Sie zunächst ein konkretes komplexes Lehr-Lern-Arrangement (z. B. ein Planspiel) kennen oder greifen eine zentrale Herausforderung des Lehr-Lern-Geschehens auf (z. B. Unterrichtsstörungen). Ihre Aufgabe besteht dann darin, für dieses komplexe Lehr-Lern-Arrangement und die jeweilige Zielgruppe Unterricht zu planen, praktisch durchzuführen und zu reflektieren. Alternativ entwickeln Sie Ansatzpunkte zum Umgang mit der Herausforderung, erproben und reflektieren diese. In den vergangenen Semestern wurde beispielsweise das Planspiel Easy Business™ mit Oberschülern durchgeführt oder Wahrnehmung und Umgang mit Unterrichtsstörungen thematisiert.

Das Seminar adressiert insbesondere folgende Fragen:

- Was sollte beachtet werden, wenn Unterricht unter Einbezug von komplexen Lehr-Lern-Arrangements geplant und durchgeführt wird?
- Welche Herausforderungen bestehen im Lehr-Lern-Geschehen?
- Wie kann Unterricht reflektiert werden?

Wirtschaftspädagogik

MASTER



Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens

Demografieorientierte Personalarbeit

Entwicklung von Personalstrategien im Team

Heterogenität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Lernen im Prozess der Arbeit

Moderne Arbeitswelt

Mitarbeiterführung und Kommunikation

Multimediales Lernen

Neuere Theorien des Lehrens und Lernens

Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik

Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens

Das Seminar beschäftigt sich mit ausgewählten Themen des organisationalen Lernens bzw. der lernenden Organisation. Sie lernen Modelle des organisationalen Lernens, Lernhemmnisse und die Disziplinen der lernenden Organisation kennen. Im Kontext des organisationalen Lernens werden weiterhin aktuelle Problemstellungen (z. B. Internationalisierung & Diversity, Change Management, Corporate Creativity) aufgegriffen und kritisch betrachtet. Mit Hilfe von in Wissenschaft und Praxis diskutierten Instrumenten erörtern und erarbeiten Sie Lösungsansätze, so dass das Erlernte aktiv verarbeitet und angewandt wird.

Folgende Fragen werden z. B. in dem Seminar beantwortet:

- Welche Bedeutung kommt dem organisationalen Lernen zu?
- Welche Formen organisationalen Lernens gibt es?
- Wie können Unternehmen das organisationale Lernen fördern?
- Wie können die Disziplinen einer lernenden Organisation in einem Unternehmen gestärkt werden?



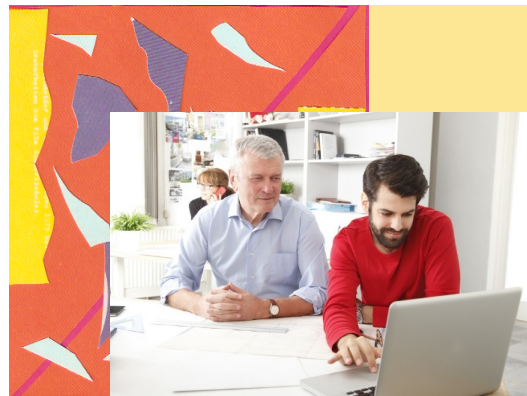
Demografieorientierte Personalarbeit

Das Seminar behandelt ausgewählte Aspekte des Personalmanagements vor dem Hintergrund des demographischen Wandels. Sie lernen Handlungsfelder kennen, mit denen Unternehmen auf die Auswirkungen einer z. B. immer älter werdenden Bevölkerung reagieren können. Für ausgewählte Bereiche wie z.B. Personalentwicklung, Gesundheitsmanagement, Personalbindung oder Erfolgspotenziale älterer Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen werden in der Veranstaltung Modelle und empirische Befunde vorgestellt.

Das Seminar beantwortet

z. B. folgende Fragen:

- Wie können Unternehmen Mitarbeitende unterschiedlichen Alters an sich binden?
- Wie gelingt ein intergenerativer Wissenstransfer?
- Wie funktioniert eine Altersstrukturanalyse?

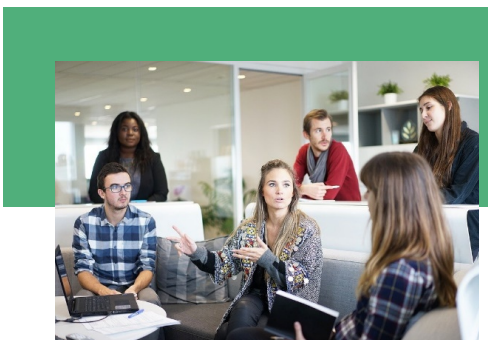


Entwicklung von Personalstrategien im Team

Im Rahmen des Seminars bilden Sie gemeinsam mit Ihren Mitstudierenden Projektteams und haben die Aufgabe, internationale Personalstrategien für ein Beispielunternehmen zu entwickeln. Dabei übertragen Sie theoretische Ansätze auf den praktischen Anwendungsfall. Gleichzeitig werden Ihre persönlichen Kompetenzen und Fähigkeiten für zukünftige Arbeiten im Team gestärkt.

Sie setzen sich in der Veranstaltung u. a. mit folgenden Fragestellungen auseinander:

- Was versteht man unter Personalstrategie und strategischem Personalmanagement?
- In welcher Beziehung steht die Personalstrategie zur Unternehmensstrategie?
- Wie wird eine Personalstrategie entwickelt?
- Welche Schritte und Maßnahmen sind wichtig bei der Entwicklung und



Heterogenität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Gegenstand des Seminars sind Ansätze und konkrete Maßnahmen zum Umgang mit Heterogenität von Lernenden in schulischen und betrieblichen Lernkontexten. Im ersten Teil der Veranstaltung setzen Sie sich zunächst konzeptuell und theoretisch mit Heterogenität sowie mit unterschiedlichen Ansätzen und Maßnahmen zum Umgang mit Heterogenität von Lernenden aus didaktisch-methodischer Perspektive auseinander. Darauf aufbauend setzen Sie in Kleingruppen für eine konkrete Lernsituation eine Maßnahme zum Umgang mit Heterogenität von Lernenden exemplarisch um und erläutern diese in einem kurzen Projektbericht.

Folgende Fragen werden u. a. beantwortet:

- Welche Ansätze bzw. Konzepte zum Umgang mit Heterogenität von Lernenden werden in der Wissenschaft diskutiert?
- Wie lassen sich diese Ansätze und Konzepte auf den Kontext der beruflichen Aus- und Weiterbildung übertragen?



Lernen im Prozess der Arbeit

Das Seminar widmet sich zentralen Begriffen, theoretischen Grundlagen sowie Rahmenmodellen zum Lernen in Arbeitsprozessen. Sie lernen verschiedene Einflussfaktoren auf das Lernen kennen (z. B. das Individuum, die Arbeitsaufgabe, den sozialen, technischen und organisationalen Kontext) und erfahren, mit welchen Methoden das individuelle Lernen am Arbeitsplatz gefördert werden kann. Die vorgestellten Methoden (z. B. Apprenticeship-Verfahren, Lernen in Teams oder Virtuelle Realität) werden mit Blick auf deren Wirksamkeit und praktische Relevanz erörtert.

Folgende zentrale Fragestellungen werden behandelt:

- Was bedeutet Lernen im Prozess der Arbeit, und wie lässt es sich modellieren?
- Wie lässt sich Lernen im Prozess der Arbeit fördern, und was macht eine Förderung schwierig?
- Welches sind aktuelle Trends im Kontext des Lernens im Prozess der Arbeit?

Moderne Arbeitswelt

Im Fokus dieses Seminars steht die vertiefte Auseinandersetzung mit Inhalten der Team- und Personalarbeit im Kontext aktueller organisatorischer Entwicklungen; in der Fachliteratur häufig als „Arbeit 4.0“ beschrieben. Beispiele dafür sind zeit- und ortsunabhängige Arbeit, die Mitwirkung in interdisziplinären und multikulturellen Teams sowie die Tätigkeit im Kontext von „Industrie 4.0“.

Sie beantworten in der Veranstaltung z. B. folgende Fragen:

- Wie sehen moderne Arbeitsplätze und Arbeitszeitmodelle aus?
- Was macht einen modernen Arbeitgeber aus?
- Wie gestaltet sich Führung in der modernen Arbeitswelt?



Mitarbeiterführung und Kommunikation

Im Rahmen des Seminars setzen Sie sich mit personalpolitischen Fragestellungen auseinander. Sie analysieren Führungstheorien und Führungsinstrumente und bearbeiten anhand von Fallstudien Themen, wie die Personalentwicklung, den Umgang mit Konflikten und Kommunikation in Bezug auf Mitarbeiter- und Teamführung.

Die Veranstaltung beantwortet z. B. folgende Fragen:

- Wie gelingt der Wechsel von der Mitarbeiterin/vom Mitarbeiter zur Führungskraft?
- Welche Charakteristika einer Führungskraft können zum Unternehmenserfolg beitragen?
- Wie können Konflikte in Unternehmen bewältigt werden?



© PantherMedia

Multimediales Lernen

Wir gehen im Alltag permanent mit Multimedia um, z. B. mit Skripten, Lehrbüchern, Webseiten, Apps oder Videos. Im Seminar soll deutlich werden, was unter Multimedia zu verstehen ist (etwa die parallele Darbietung von Worten und Bildern bzw. das gleichzeitige Adressieren des auditiven und visuellen Sinneskanals). Zudem werden folgende Themen diskutiert: Psychologische Grundlagen multimedialen Lernens, die Kognitive Theorie Multimedialen Lernens von Richard E. Mayer, Prinzipien bei der Gestaltung und Analyse von Multimedia. Im Rahmen eines Projektes analysieren Sie vorhandenes Multimedia-Lernmaterial oder entwickeln selbst neues Multimedia-Lernmaterial.

Folgende Fragen werden u.a. gestellt und beantwortet:

- Was versteht man unter multimedialem Lernen?
- Wie funktioniert multimediales Lernen?
- Wie lässt sich Lernmaterial so gestalten, dass es Lernen fördert und nicht behindert?

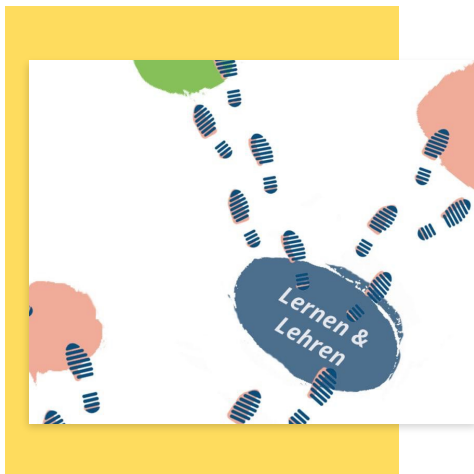


Neuere Theorien des Lehrens und Lernens

Im Rahmen des Seminars setzen Sie sich mit neueren Ansätzen zum Lehren und Lernen auseinander. Dabei können Schwerpunkte gesetzt werden (z. B. selbstreguliertes Lernen). Auf Basis theoretischer Grundlagen sowie Erkenntnissen aus der Forschung entwickeln Sie konkrete Vorstellungen dazu, wie Lernumgebungen für wirtschaftliche Handlungsfelder in der beruflichen Bildung ausgestaltet werden können und wie wirksam sie sind.

Sie setzen sich z. B. mit folgenden Fragestellungen auseinander:

- Welche neueren Ansätze zum Lehren und Lernen existieren?
- Wie lassen sich Lernumgebungen auf Basis neuerer Ansätze gestalten und wie wirksam sind sie?



Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik

In der Vorlesung werden verschiedene Aspekte der Fachdidaktik vorgestellt. Die Inhalte der Lehrveranstaltung konzentrieren sich dabei auf die folgenden vier thematischen Schwerpunkte: Curricula, Methoden, Medien und Evaluation von Lernerfolg.

Folgende Fragen werden u. a. beantwortet:

- Wie können Lernziele und -inhalte formuliert bzw. ausgewählt und angeordnet werden?
- Welche Vermittlungsverfahren (Methoden) und Medien sind unter fachdidaktischen Gesichtspunkten relevant?
- Wie lässt sich Lernerfolg evaluieren?

Die einzelnen Themen werden (soweit möglich) sowohl auf den schulischen als auch auf den unternehmerischen Kontext bezogen.



Impressum

Herausgeber //

Technische Universität Dresden

Professur für Wirtschaftspädagogik

Redaktion //

Jana Förster-Kuschel, Prof. Dr. Bärbel Fürstenau, Marlen Beck

Gestaltung //

Thi Nhu Quynh Nguyen

Kontakt //

Frau Karin Emmel

0351-463-32959

sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de